

Leidenschaftlicher Bodendenkmalpfleger erzählt:
**Mit einem alten Holzstück aus
der See fing alles an**
Neue Ausstellung in der Kreisverwaltung

Bad Doberan / w. v. Im Glashaus der Doberaner Kreisverwaltung kann der Besucher der Ausstellung über hiesige Bodendenkmale erkennen, wie sich unsere Region entwickelte und veränderte seit hier zum ersten Mal Menschen ihren Fuß auf festen Boden setzten, auch was sich in Jahrtausenden davor vollzog.

Die Ostseeküste hat eine äußerst interessante Entwicklung hinter sich. Milliarden alte Feldsteine - durch riesige Gletscher verlagert, die sich bis zu 1 000 Meter hoch aufs Land legten, sorgten für seine Entstehung. Erst mit Klimaerwärmung konnten es Pflanzen und Tiere in Beschlag nehmen. Menschen folgten. Sie ernährten sich von der Jagd, sammelten auch Früchte, Fischfang kam hinzu. Aber sie entnahmen der Natur nur, was sie zum Leben benötigten. Erst in der Jungsteinzeit fingen Bauern vor 6 100 Jahren immer stärker an, auf die Natur einzuwirken und sie ihren Bedürfnissen anzupassen. Aus Natur schufen sie nach und nach Kulturlandschaft...

Fortsetzung auf Seite 3



*Jürgen Reich vor Keramiken aus seiner Werkstatt.
Foto: w. v.*